

06. Februar 2023

15 Jahre S-Bahn: FAHRGAST gratuliert und fordert weitere Verbesserungen

Seit 15 Jahren sind in der Steiermark Züge unter der Marke „S-Bahn“ unterwegs. Im Dezember 2007 startete die S-Bahn im Großraum Graz, nachdem unter der damaligen Verkehrslandesrätin Edlinger-Ploder die finanziellen Mittel für den Bahn-Regionalverkehr massiv erhöht und das Angebot damit stark erweitert worden war. Der Lohn waren steigende Fahrgastzahlen – ohne S-Bahn wären die Straßen heute wohl mit Autos überfüllt und damit die klimaschädlichen CO₂-Emissionen aus dem Verkehrssektor wesentlich höher.

FAHRGAST hatte schon in den 1990er-Jahren eine S-Bahn für die Steiermark gefordert. 2012 erhielt FAHRGAST vom damaligen Verkehrslandesrat Kurzmann eine Urkunde als „Wegbereiter der S-Bahn“ verliehen.

Die S-Bahn ist ein Erfolgsmodell! Damit sie es bleibt und künftig noch mehr Menschen von ihr profitieren können, gilt es, sie weiter zu entwickeln. Dazu hat FAHRGAST folgende Vorschläge:

Kurzfristig:

- **Durchbindung der Regio-Züge** vom Ennstal über den Schoberpass nach Bruck/Mur (als Flügelzug zur S8 aus Unzmarkt); derzeit muss in St. Michael umgestiegen werden.
- **Weitere Verbesserungen:**
 - **Stundentakt mit Direktzügen Graz–Leoben,**
 - **sonntags Stundentakt Deutschlandsberg–Graz** (alternierend als S6 über Hengsberg und S61 über Lannach),
 - **durchgängiger Zwei-Stunden-Takt** auf der **Thermenbahn.**

Mittelfristig:

- **Errichtung eines S-Bahn-Halts (Nahverkehrsknoten) in Graz-Gösting.**
- **Anschluss von Trofaiach an das S-Bahn-Netz:** Trotz fast 11.000 Einwohnern und einer vorhandenen und im Güterverkehr genutzten **Bahnlinie** ist Trofaiach im Vordernberger Tal ein **weißer Fleck auf der steirischen S-Bahn-Karte.** Dabei führen die **bestehenden Gleise** von **Leoben nach Trofaiach** vorbei an **wichtigen Ziel- und Quellpunkten** vieler Reisender, wie dem LKH Leoben oder der Voestalpine Donawitz; in Trofaiach selbst liegt die Strecke in **Zentrumsnähe** und **erschließt auch den südlichen und nördlichen Teil der Stadt.** Schon 2005 hatte FAHRGAST eine **durchgehende S-Bahn-Linie** von **Trofaiach über Leoben und Bruck/Mur nach Kapfenberg** vorgeschlagen. Der Erfolg der **S31 nach Weiz** (über 2000 Fahrgäste pro Werktag nutzen diese Linie seit der Verlängerung bis Weiz Nord) sollte ein **Denkanstoß** sein, auch eine **S-Bahn in das Vordernberger Tal** zu realisieren, wo ähnlich viele Menschen wie im Raum Weiz wohnen.
- Auch die schon **beschlossene**, aber immer wieder umgeplante und verzögerte **Verlängerung der S51 von Bad Radkersburg nach Gornja Radgona** sollte in den nächsten Jahren endlich realisiert werden.

Langfristig:

- Dem **S-Bahn-Netz** fehlt eine **Direktverbindung von Gleisdorf über Ilz nach Fürstenfeld**, von wo über die Gleise der Thermenbahn **schnelle Verbindungen bis Hartberg** angeboten werden könnten. **Eisenbahn-Neubaustrecken** waren in der Steiermark (abseits der Koralmbahn) in der Vergangenheit zwar „undenkbar“ - es ist aber nun an der **Zeit**, dies zu ändern und in erste **konkrete Planungen (Trassenstudien)** für eine solche **Neubaustrecke** einzusteigen!

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung und ersuchen um Veröffentlichung in Ihrem Medium.

Mit freundlichen Grüßen
Marcus Pirker, Generalsekretär

Kontakt:

FAHRGAST Graz/Steiermark, c/o Österreichische Hochschülerschaft,
Rechbauerstraße 12, 8010 Graz
Telefon: 0681 20 41 90 23

E-Mail: office@fahrgast-steiermark.at

<https://www.fahrgast-steiermark.at>

<https://www.facebook.com/fahrgast.steiermark/>

https://twitter.com/fahrgast_stmk

https://www.instagram.com/fahrgast_steiermark/

ZVR: 186923810

Bild: FAHRGAST-Zeitung aus dem Jahr 1989 mit Vorschlägen zu einer S-Bahn Steiermark – einige sind heute realisiert und sehr erfolgreich, andere warten noch auf ihre Realisierung...